Anzeige

AWR ABFALL I WERTSTOFF I RESSOURCE

AWR KOMPAKT

Oktober I 2024

› Umstellung unseres Kassensystems auf den AWR-Wertstoffhöfen

Ihr Besuch ist ab dem kommenden Jahr elektronisch geregelt

Unsere zehn AWR-Wertstoffhöfe sind über das ganze Jahr hinweg gut frequentiert. Insbesondere zu Stoßzeiten kann es mitunter zu längeren Wartezeiten kommen. Um das Anlieferungsgeschehen zu beschleunigen und die Abläufe auf den AWR-Wertstoffhöfen zu optimieren, stellen wir zum Jahreswechsel unser Kassensystem auf allen Höfen (außer bei dem Wertstoffhof Hanerau-Hademarschen) auf bargeldlose Bezahlung um. Wartezeiten werden dadurch verringert. Nach der Umstellung ist ausschließlich bargeldlose Bezahlung (EC-Karte, Kreditkarte oder Smartphone) für kostenpflichtige Abfälle möglich. Bargeld kann dann grundsätzlich nicht mehr angenommen werden. Im Zuge dessen wurden viele unserer AWR-Wertstoffhöfe mit einem Kamera- und Schrankensystem ausgerüstet, welches die Ein- und Ausfahrt zukünftig elektronisch regelt.

Achtung: Auf den AWR-Wertstoffhöfen in Bordesholm und Hohenwestedt gibt es kein Schrankensystem, dennoch ist auch hier ausschließlich bargeldlose Zahlung möglich.

So funktioniert´s:

- Bei Einfahrt auf einen unserer AWR-Wertstoffhöfe wird Ihr Kennzeichen gescannt und als digitaler Account angelegt.
- Anschließend werden die Wertstoffe wie gewohnt von unserem Personal nach Kategorien erfasst und die Entgelte für kostenpflichtige Materialien auf Ihren digitalen Account gebucht.
- Nach dem Abladen der Wertstoffe in den angewiesenen Container bezahlen Sie die fälligen Entgelte bequem am Kassenautomaten, indem Sie ihr Kennzeichen eingeben. Die Bezahlung erfolgt bargeldlos mit EC- oder Kreditkarte oder mit Ihrem Smartphone – und ohne Wartezeit auf Ihr Wechselgeld.
- An der Ausfahrtsschranke wird Ihr Kennzeichen erneut gescannt und die Schranke öffnet sich, wenn keine Belastungen mehr auf Ihrem digitalen Account zu verzeichnen sind.

Gut zu wissen: Ihr Kennzeichen wird ausschließlich für den Aufenthalt auf dem AWR-Wertstoffhof gescannt, datenschutzkonform gespeichert und anschließend wieder gelöscht.

› Wo geht´s denn hier zum richtigen Container?

Nicht nur die Bezahlung soll einfacher werden, auch die Wege auf unseren AWR-Wertstoffhöfen wurden für Sie optimiert.

Dafür wurden unsere AWR-Wertstoffhöfe mit einer neuen Beschilderung ausgestattet. Egal auf welchem unserer Wertstoffhöfe Sie im Kreisgebiet sind, finden Sie durch eine einheitliche Nummerierung nun immer schnell den richtigen Container. Die Container sind ab sofort der Reihe nach durchnummeriert und meist entlang eines Halbkreises angeordnet. Dank farbiger Aufsteller, die sofort ins Auge fallen, sieht man bereits auf den ersten Blick was wo hinkommt.

› Wir sind umgezogen!

Der AWR-Wertstoffhof in Kronshagen an neuem Standort eröffnet

Am 30.09.2024 öffnete der AWR-Wertstoffhof in Kronshagen für Sie an einem neuen Standort. **Der "neue" AWR-Wertstoffhof befindet sich nun im Ottendorfer Weg 63, 24119 Kronshagen.** Gebaut wurde der Hof von der Firma J. u. P. Vollbehr OHG, die AWR wird in Zukunft Betreiberin der Anlage sein.

Auf dem neuen Hof, welcher mit rund 1.700 m² deutlich größer ist, als der alte AWR-Wertstoffhof, wurden moderne Standards umgesetzt – er ist größer, moderner und kundenfreundlicher. Im Zuge des Neubaus wurde auch das Leitsystem angepasst, so kann man sich bereits von Weitem gut orientieren und die Wertstoffe schnell im richtigen Container entsorgen.

Die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes bleiben gleich. Neu ist, dass ab sofort die Schadstoffannahme nicht mehr tagesabhängig, sondern an allen Öffnungstagen zu den regulären Öffnungszeiten möglich ist.

› Was ist drin in unseren Tonnen?

Dieser Frage sind wir im Sommer 2024 auf den Grund gegangen und wollten es genau wissen: In einer Sortieranalyse wurde die Zusammensetzung der Rest- und Bioabfälle im Kreis Rendsburg-Eckernförde untersucht.

Biotonne: Das Ergebnis – zufriedenstellend. Den meisten Einwohnerinnen und Einwohnern in unserem Kreisgebiet sind die Grundregeln der Trennung von Biogut bekannt. Der Anteil an Fremdstoffen in der Biotonne, also Stoffe die dort nichts verloren haben, hatte sich im Vergleich zu den Analysen vor acht Jahren merklich verringert – trotzdem gilt: kein Plastik (oder andere Fremdstoffe) in die Biotonne. Das gilt auch für kompostierbare Plastiktüten.

Restabfalltonne: Das Ergebnis der Restabfallanalyse zeigt, dass auch hier noch „Luft nach oben" ist. Knapp 40% der in der grauen Tonne gesammelten Abfälle gehören hier nicht hinein. Spitzenreiter der so genannten „Fehlwürfe" sind lose aber auch verpackte Lebensmittel. Aber auch Papier, Plastikverpackungen oder Behälterglas hatten sich in die Restmülltonne verirrt.

Zudem kommt eine weitere negative Feststellung: In der grauen Tonne landen häufig Elektrokleingeräte sowie schadstoffhaltige Abfälle. In nahezu jeder untersuchten Tonne fanden sich beispielsweise Batterien, kleine Elektrogeräte oder im schlimmsten Fall: beides. Diese Abfälle haben in der Restabfalltonne nichts zu suchen, zu groß ist die Gefahr von Umweltschäden bei unsachgemäßer Entsorgung. Außerdem gehen so wertvolle Rohstoffe verloren. In unserem Kreis gibt es flächendeckend eine Vielzahl von Abgabemöglichkeiten für diese Wertstoffe, wie die AWR-Wertstoffhöfe, Elektrokleingeräte-Container sowie Rücknahme- und Batteriesammelstellen im Handel.

➡ **Fazit:** Viele Abfälle, die noch in der Restabfalltonne landen, könnten sorgfältiger getrennt und somit auch einer weiteren Verwertung bzw. im Falle der schadstoffhaltigen Abfälle einer umweltgerechten Entsorgung zugeführt werden. Aus Gründen des Ressourcen- und Klimaschutzes ist es dringend geboten, dass am Ende des Tages so wenig (Rest-)Abfall wie möglich übrigbleibt.

Achtung: Die AWR-KaufBar bleibt am 1. und 2.11. geschlossen!

› Neuer Job gesucht?

++ Kreatives Multitalent* mit Herz ++ Mitarbeiter im Verkauf* für unser AWR-KaufBar-Team ++ Projektingenieur* in Vollzeit ++ Radladerfahrer* in Vollzeit ++ Gruppenleiter* für unsere Wertstoffhöfe in Vollzeit ++ Wertstoffhof-Mitarbeiter* in Vollzeit ++ (* m/w/d)

Schon gewusst? Ausbildung, FÖJ, Praktikum sowie Bachelor- oder Masterarbeit – all das ist bei der AWR auch möglich. Interesse?

Die AWR ist mehr als „nur die Müllabfuhr" – weitere Informationen zu unseren aktuellen Stellenausschreibungen gibt es hier ›

awr.de/karriere/

Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde GmbH · Borgstedtfelde 15 · 24794 Borgstedt
Service-Telefon: (0 43 31) 345 - 123 · E-Mail: service@awr.de · www.awr.de